

Sex, Drugs and Rock'n'Roll

Der Ruhm, der Kick, die Liebe ->KaRe, AU

Von abgemeldet

Kapitel 6: You Make Me Vulnerable

Name: Sex, Drugs and Rock'n' Roll

Untertitel: Der Ruhm, der Kick, die Liebe

Serie: Beyblade

Autorin: Marcellina

Pairing: KaiXRei

Genre: Romantik, Humor/Parodie, Lime, (Drama)

Disclaimer: Mir gehört außer die Idee selbst nichts, (fast) alle Charas a.k.a. Kai, Rei, Max, Takao und Salima sind Takao Aokis, ich verdiene kein Geld, will auch keine Rechte bzw. das Copyright verletzen *drop*

Weiteres: Rei=Ray

You Make Me Vulnerable

*Auch in einem Rolls-Royce wird geweint, vielleicht sogar mehr als in einem Bus.
(Françoise Sagan [*1935])*

Rei packte den Rothaarigen an den Schulter, stieß ihn weg und rief laut „Bist du verrückt?!“

Fynn lächelte jedoch noch immer. „Ich bin verrückt nach Kai!“

Dann machte er auf dem Absatz kehrt, rannte davon und war ein paar Sekunden später von der Dunkelheit verschluckt.

Kai sagte nichts, doch Rei unterbrach das Schweigen schließlich.

„Ganz schön temperamentvoll. Sind alle deine Ex-Freunde so gewesen?“

Kai lachte leise und ging langsam zu Wohnwagen, wohl wissend, dass Rei Schritt hielt.

„Entschuldigung, in Zukunft werde ich jeden Jungen, der vorhat dich zu küssen, mit meinem Leben davon abhalten. Besonders wenn es sich um einen Ex von mir handelt“, grinste er dann. „Oder hat es dir etwa gefallen?“

Reis Augen wurden tellergroß, dann schüttelte er hastig den Kopf. „Gefallen? Machst du Witze?“

„Ja“, lächelte Kai und schaute ihn an. „War nur ein Witz.“

Dann sagte er gar nichts mehr und auch Rei zog es vor zu schweigen. Er fühlte sich plötzlich wieder so unsicher. Oder war es das? Er fühlte sich toll, er war glücklich. So richtig glücklich. Was war das bloß? Aufregung, Nervosität, Angst, Freude und Erregung.

„Fühlst du dich irgendwie unwohl?“, fragte Kai plötzlich.

„N...nein“, stammelte Rei nur und befahl seinen Knien nicht mehr zu zittern. „Ich wünsch mich nur gerade in unser Bett.“

„Das wünsche ich mich allerdings auch. Ohne Klamotten, mit Gleitcreme, Kondom und einem hemmungslosen Rei.“

Einen Moment war der Schwarzhaarige sprachlos, dann lachte er laut auf. „Du bist ein Scherzkeks, Kai. Aber danke, dass du mich zum Lachen bringst.“

Er hauchte Kai einen Kuss auf die Wange und lief dann zum Bus davon. Kai hörte die Tür aufgehen, aber er bewegte sich nicht. Lächelnd schaute er in die Dunkelheit.

„Kai, mach die Tür auf“, rief Takao und hämmerte am Bad. „Ich möchte auch duschen.“

Der Graublauhaarige öffnete mit einem resignierten Seufzer die Tür und ließ den Japaner eintreten. Er putzte sich die Zähne, zog sich um und verschwand dann aus dem Raum, ohne einen Gruß an Takao.

„Dir auch eine gute Nacht, Kai“, schrie dieser durch den Bus und stieg dann in die Dusche. Als Kai das Zimmer von Max und Takao durchquerte, war der blonde Amerikaner noch nicht zurückgekehrt.

Der wird noch mit Salima beschäftigt sein, grinste Kai in sich hinein.

Er setzte sich an den Küchentisch und schenkte sich ein Glas Wasser ein.

„Hey Kai“, schnappte Max. Er war total außer Atem, als er die Tür zum Bus öffnete. „Wo ist Rei?“

„Im Bett, nehme ich an.“

„Okay. Gute Nacht Kai, schlaf gut“, lächelte er und marschierte, noch schwer atmend, aus dem Raum.

„Rei?“

Der Schwarzhaarige lag im Bett und las. „Hi Max, was machst du denn noch hier? Wie war´s mit Salima?“

Max grinste und warf setzte sich im Schneidersitz aufs Bett, direkt gegenüber von Rei.

„Toll“, grinste er. „Aber was ich eigentlich fragen wollte: was läuft denn nun zwischen dir und Kai?“

Reis Lächeln fiel in sich zusammen und er schaute Max ausdruckslos an. „Nichts.“

„So sieht das aber nicht aus.“

„Ich...“, Rei wandte sich ab und schaute aus dem Fenster. „Max, ich glaube ich habe mich in ihn verliebt.“

„Bist du dir sicher?“

„Ja, ich denke schon.“

„Und, was sagt Kai dazu?“

„Eigentlich nichts. Ich glaube, er denkt, ich stehe auf Frauen.“

„Das habe ich bis eben auch gedacht...“

„Er hat mich geküsst, Max! Und trotzdem macht er immer einen Rückzieher. Ich weiß nicht was das soll. Es ist so schön mit ihm, er ist lustig, er ist intelligent, er sieht gut aus, ich... ja Max, ich bin verliebt. Und zwar total.“

„Liebe kann viel heißen...“

„Ich weiß.“

Max legte sich auf den Bauch und stützte den Kopf in seine Hände.

„Ja und? Willst du ihn? Wirklich ihn? Sein Herz? Oder seinen Körper?“

Auf Reis Gesicht breitete sich erneut ein Grinsen aus.

„Beides.“

Der Amerikaner pfiff durch die Zähne. „Da hast du dir aber ein hohes Ziel gesetzt, mein Lieber.“

„Das weiß ich doch.“ Rei vergrub den Kopf in seinen Armen.

„Kai und ich, das ist Unsinn, es ist aussichtslos und lächerlich. Ich habe Angst davor, dass er mich verletzt. Aber ich kann mich nicht wehren, es ist nun mal so. Ich liebe ihn.“

„Es ist okay, Rei. Kai ist schwul, es ist also nichts aussichtslos.“

„Das heißt noch lange nicht, dass er etwas von mir will, Max.“

„Na, das sah heute im Bad aber ganz anders aus.“ Der Amerikaner grinste.

„Oh Gott!“ Rei schoss die Röte ins Gesicht. „Erinnere mich nicht daran, das war so peinlich!“

„Warum denn das?“

„Er hat mir die ganze Zeit zwischen die Beine gestarrt und-...“

Max unterbrach ihn lachend. „Und was für dreckige Gedanken er wohl dabei gehabt haben muss...“

„Ruhe“, zischte Rei. „Er hat mir zwischen die Beine gestarrt und-...“

„Männer denken eben doch nur an Sex!“

„Hör auf mich zu unterbrechen Max. Er hat mir die ganze Zeit zwischen die Beine gestarrt“, fing Rei wieder an und schaute auf Max, beinahe abwartend, ob dieser ihm erneut ins Wort fiel. „Und dann, weißt du was er dann gemacht hat?“

„Schieß los.“

„Er meinte zu mir: ‚Was hast du gedacht, was ich bin, Rei? Ein Geist? Ich bin ein **Mann**.‘“

„Wo er Recht hat, hat er Recht“, pflichtete Max ihm lächelnd bei. „Und was hast du gemacht?“

„Das ist ja gerade das Schlimme“, seufzte Rei. „Es hat mich total angemacht.“

„Finde ich gar nicht mal so abwegig, wo du mir doch gerade gesagt hast, dass du ihn liebst...“, meinte Max im leicht ironischen Ton.

„Ich hätte auf der Stelle mit ihm schlafen können. Ich habe mich so anders gefühlt, so... so schwach und verletzlich. Und er war der starke, große...“

„Mann?“, schlug Max grinsend vor.

„Ja, schon... irgendwie...“

„Welch Überraschung.“

Rei knuffte ihn spielerisch. „Du nimmst mich einfach nicht ernst!“

„In Anbetracht der Situation würde ich einfach mal sagen: Werde glücklich und schlaf mit ihm, auch wenn dich der Gedanke scheinbar irgendwie quält...“

„Tut er ja nicht.“

„Würde mich auch überraschen.“

„Warum?“, fragte Rei.

„Ich kann mir Schlimmeres vorstellen, als mit Kai zu schlafen, weißt du...“

„Da unterscheiden wir uns aber.“

„Inwiefern?“

„Ich kann mir nicht Schöneres vorstellen“, grinste Rei.

„Ich schon: mit Salima schlafen.“

„Ach, hast du sie immer noch nicht herumbekommen?“

„Doch, inzwischen schon. Soll ich dir Einzelheiten nennen, die Farbe ihrer Unterwäsche zum Beispiel?!“, lachte Max.

Der Schwarzhaarige tat, als müsse er würgen. „Lass gut sein, ich interessiere mich für ganz andere Unterwäsche. Zum Beispiel für die eines gewissen, russi-...“, er stockte und starrte zur Tür.

„Hallo Kai“, begrüßte Rei den Russen heiser.

Max drehte sich hastig um. „Wie... wie lange stehst du denn schon da?“, fragte der Amerikaner erschrocken.

„Bin eben gerade gekommen, wieso? Habe ich irgendwas Spannendes verpasst?“
Rei schüttelte heftig den Kopf und Max nickte bestätigend. Kai schaute irritiert. „Was denn nun?“

„Ist nicht so wichtig. Max wollte sowieso gerade gehen, nicht wahr?“

„Jaa, klar. Bin todmüde“, sagte der Blonde hastig und gab ein schrecklich unechtes Gähnen von sich.

Kai setzte sich auf das Bett, Max stand auf und drehte sich kurz vor der Tür noch einmal um.

„Lieben bedeutet auch, miteinander zu schlafen“, lächelte er, dann schloss er die Tür hinter sich.

„Ich nehme mal an, du sagst mir nicht, worüber ihr gerade geredet habt?!“, grinste Kai. Rei lachte. „Ganz genau, mein Lieber.“

–

An Titasun: Hey macht doch nix ;-)
Ich freu mich über deine Kommis!

An teufelchen_netty: Ja, wir werden sehen XD

An RayKon: Ja, der Fynn... Typische „böse Person“ XD Ich mag ihn nicht ^^

An Chinese_kitty: Danke ;-)
Deine auf Entzug eingestellte Seele? Oô Ich bitte um Erklärung XD

An KirrikaYuumura: XD Ja ;-)
Dabei war ich sogar bei GTL früher xD Naja, KaRe ist schon was Tolles * ___ * Du, ich hab nix gegen positive Kommentare Oô xD

An Kiara_-_chan: Fynn? Oh Gott, der Arme XD Ja, das mit Tala haben viele gedacht. Aaber da ich diesen Typ nicht leiden kann- no way xD Mach dich übrigens drauf gefasst dass noch viele neue Leute auftauchen werden – die Fanfic beschreibt **Showbiz** und da tauchen generell so viele verschiedene Menschen auf... Man muss sich ja an die Realität halten ;-)

An vamp_aya: XD Ja, Schleimbeutel Oô Doofer x von Kai. Vlt. War er früher ja anders...

An undercover_agent: Ich fiese, ich XD Naja, ich kann mir vorstellen, dass Fynn früher anders war. Er ist halt nur verdammt in Kai verliebt... und wer kann ihm **das** verübeln? ;-)

An Moirah: Daaanke *knuff* Oh Gott, ich muss dir mal wieder schreiben >__<

An Katanori_Tanaka: Oh Gott... Roman-Kommi... YEAH. XD Daaanke ;-)
Wenn du die Songs haben willst, müsstest du mir eine ENS mit deiner Mail-Adresse geben. Dann regel ich das ;-)
Hast Recht. Die eisklotzige Art des eisklotzigen Eisklotz Kai Oô XD Du hättest was anderes erwartet? XD Ich schreib keine Lemons ;-)
Lady Salsa... Hm, das ist eigentlich eine kubanische Salsa-Band XD Wahnsinnig gute Tänzer. Meine Trainerin ist mit einem

der Tänzer zusammen und dessen bester Freund, der da auch mitgetanzt hat, hat mir auch mal Unterricht gegeben. Das ist die beste Tanz-Band der Welt, find eich. Deswegen hab ich sie gewählt ._. XD

An Megami: Jaaa. Rei als Christ *__* Ist in Zukunft leider eher hintergründig... erst kommen noch Konzerte, Showbiz-Life, Drogen, Fans... Naja, lass dich überraschen ;-)
Danke. Die Zitate sind super, oder? So viele kluge Menschen sagen so viele kluge Sachen >.< Beneidenswert ^^ Ja, ich habs verwechselt Oô Gut, dass du es mir sagst XD
Wegen Yuriy -> viele haben gedacht, dass Fynn eigentlich Yuriy ist. Aaber Finja will sich an die Realität halten und da im echten Showbizu verdammt viele neue Leute jeden Tag auftauchen, wir das wohl auch in SDaRR so sein... Yuriy ist bei mir leider ein schwarzes Schaf- ich kann ihn nicht leiden...

An shibui: Du bekommst in Zukunft eine ENS, versprochen XD Jap, der dämlich verliebte Kai und der tolle, perfekte Rei ^^ Ich hasse diese Art von Fanfic. Wenn es so ist, müsste es wenigstens eine logische Erklärung dafür geben. Dann find ich es wiederum ganz interessant.

An Winterdream: Nicht wirklich einverstanden? Oô Eher nicht, nee ;-)

An Neko-chan720: XD Böser, böser Fynn ;-)

An KeiraX: Nix neues? Och nööö :-(Ich dachte, so was gibt's noch nicht. Verdammt ^^ Woah, hast du ja super herausgelesen. Als einzige, um genau zu sein. Ob Kai und Rei nun zusammen sind, ist wohl in dieser Fic ziemlich uneindeutig. Das wirst du noch sehen XD

An -Kiara-: Die Drogen? Du willst Drogen? XD Bekommst du, allerdings erst in ein paar Kapiteln ;-)
Frag bitte nicht, „wo bleibt der Sex?“ XD Ja, Rei als Christ. Ich finde die Vorstellung so schön... Du kanntest die Kuss-Szene? Wat? Oô Sicher? Denk check ich nicht XD Woher denn? Yuriy? No way... wenn er auftaucht, dann nicht als Retter in der Not wie sonst... ich kann ihn nicht leiden >.<

An Chichi: Jaa... Immer dieser tolle Yuriy, Held in der Not, Kais Ex, toller Kumpel... Drogen kommen noch, musst dich nur noch ein wenig gedulden ;-)

An fin_wölfen: Keira hatte mir gesagt, sie kenne die Idee. Schade, ich dachte eigentlich auch, es wäre mal was Neues ._. Okay, die Dialoge ^^ Da ich schon verdammt viel an der Fic geschrieben habe und ich weiß, in DIESEM Kapitel gibt es noch viel mehr Dialoge kann ich daran nichts mehr ändern... aber wenn ich weiterschreibe wird ich dran denken, versprochen ;-)

An Vany: DANKE!! Schön, dass du jedes Kapitel kommentiert hast. Hat mich echt gefreut. Und dann auch noch so schön hilfreiche Kommis ;-)
Ja... Der Fynn XD Soll glaub ich auch so eine Mischung sein. Den Fynn aus SDaRR hab ich sehr die Fynn aus KKJ angeglichen. Wie bei KKJ soll es bei dem Charakter eine lebenswerte Seite geben (wie früher, als Kai noch mit ihm zusammen war) und eine nervig schreckliche (wie jetzt halt >.<) Salima? Ja XD Und sie soll auch genauso temperamentvoll sein. Sie „ruft“ nicht, sondern sie „brüllt“. Sie „bittet“ nicht, sondern sie „befiehlt“. Genau das Richtige, für unsere Lieblinge xD

